Rennfahrer an den ersten FIS Ski Alpin Rennen im Engetal am Schilthorn

07.12.2022 13:30 CET

Erste FIS Ski Alpin Rennen auf Snowfarming Piste am Schilthorn

Die Piste Engetal unterhalb des Schilthorns wurde Anfang Woche kurzfristig für ein FIS Ski Alpin Rennen homologiert. Dank Snowfarming konnte die Piste bereits im Vorfeld intensiv für Trainings genutzt werden. Zahlreiche Berner Oberländer Athleten behaupteten sich in den Top Ten.

Die Piste Engetal am Schilthorn wurde am 5. und 6. Dezember 2022 zum ersten Mal für FIS Ski Alpin Rennen genutzt. Die Rennen wurden kurzfristig vom ursprünglichen Austragungsort Adelboden übernommen. Die neue

Rennpiste wurde mit Unterstützung von Swiss-Ski durch die FIS homologiert. Trotz der Austragung unter der Woche, konnte auf die Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer aus den verschiedenen Skiclubs von Bödeli-Ski unter der Leitung der Schilthornbahn gezählt werden.

Starke Oberländer Athleten

Der Slalomspezialist Luc Herrmann vom Skiclub Schönried gewinnt den ersten FIS-Slalom am Schilthorn. Des Weiteren konnten sich die Berner Oberländer Florian Vogt aus Goldiwil sowie Michel Brügger und Niklas Trummer aus Adelboden unter den Top Ten klassierten Fahrern behaupten. Bei den Junioren setzte sich Raphael Muntwyler aus Hausen am Albis als Sieger durch. Neben dem Kientaler Silas Daepp auf dem zweiten Rang konnte sich auch Sven Niklas Stoller vom Skiclub Adelboden als Berner Oberländer unter den ersten zehn Fahrern klassieren. Sämtliche Resultate können unter den Links am Ende der Meldung abgerufen werden.

Ideales Gelände für ein frühes Rennen in der Saison

In der Vorsaisonphase sind renntaugliche Pisten in der Regel rar und es bestehen kaum Möglichkeiten für qualitative Trainings. Dank Snowfarming konnte die Piste am Schilthorn bereits seit Anfang November für den öffentlichen Wochenend-Skibetrieb sowie exklusiv für Trainingseinheiten an den Wochentagen genutzt werden. Ein Angebot, das von den Ski Teams und -Kadern intensiv genutzt wurde. Das Gelände erwies sich zudem als ideal für ein Rennen zu Beginn der Saison und bietet für junge FIS-Fahrer eine gute Möglichkeit, in die Rennsaison zu starten. Dadurch dass die Piste bereits im Vorfeld gut präpariert wurde, bot sie eine top Unterlage. Der Neuschnee vom Wochenende forderte die Pistenhelfer, konnte jedoch bis auf die harte Basis entfernt werden. Die anwesenden Vertreter von Swiss Ski – unter ihnen Nachwuchschef Hans Flatscher und NLZ Mitte Chef Osi Inglin – sowie das lokale Renn-OK zeigten sich erfreut, eine weitere Destination für FIS-Rennen zu Saisonbeginn gefunden zu haben.

INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN

Die Luftseilbahn der Schilthornbahn AG mit Firmensitz in Stechelberg, verbindet das Lauterbrunnental von Stechelberg aus mit den autofreien

Bergdörfern Gimmelwald und Mürren und führt über die Station Birg auf den Schilthorn-Gipfel auf 2970 m.ü.M. Das Schilthorngebiet bietet vor Eiger, Mönch und Jungfrau zahlreiche Aktivitäten für Gäste aus der ganzen Welt. Internationale Bekanntheit erlangte das Schilthorn mit den Dreharbeiten zum James Bond-Film «Im Geheimdienst Ihrer Majestät» im Jahr 1968.

Kontaktpersonen

Christoph Egger
Pressekontakt
Direktor
media@schilthorn.ch
+41 79 631 10 81
+41 33 82 60 007